



**familien selbsthilfe
psychiatrie**

Bundesverband der Angehörigen
psychisch erkrankter Menschen e.V.

BApK Newsletter 03/2016 vom 12.02.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales, Selbsthilfe und Gesundheitswesen:

1. Sozialpädiater fordern Stufenplan für Flüchtlingskinder

Ärztezeitung: Die meisten syrischen Flüchtlingskinder haben körperliche und psychische Probleme. Die Sozialpädiater in Deutschland sehen daher dringenden Handlungsbedarf und schlagen einen Drei-Stufen-Plan vor.

[\[Mehr lesen\]](#)

2. Posttraumatischen Belastungsstörungen bei Flüchtlingen: Keine schwerwiegende Erkrankung?

Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK): Die BPTK kritisiert das kürzlich verabschiedete Asylpaket II. Danach sollen Asylbehörden davon ausgehen, dass insbesondere posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS) nicht zu den „schwerwiegenden Erkrankungen“ gehören, die eine Abschiebung verhindern. Der Gesetzgeber spricht in diesem Zusammenhang von „vermeintlich gesundheitlichen Gründen“. Zum Download:

[\[Mehr lesen\]](#)

3. Ritzen: Der Kampf gegen den eigenen Körper

Der Standard: Immer mehr Jugendliche verletzen sich selbst. Eine Therapie mit "alternativen Handlungsweisen" kann helfen.

[\[Mehr lesen\]](#)

4. Warum Töchter von depressiven Müttern oft Depressionen bekommen

Augsburger Allgemeine: Wissenschaftler konnten nun zeigen, dass Mütter Depressionen häufig an Töchter weitergeben. Der Grund liegt in unseren Gehirnen.

[\[Mehr lesen\]](#)

5. Crystal Meth in Brandenburg: High auf der Autobahn

Zeit online: Hemmungslos und schmerzfrei: Crystal-Meth-Konsumenten greifen in Brandenburg Polizisten an, Psychiater und Krankenhäuser behandeln immer mehr Süchtige.

[\[Mehr lesen\]](#)

6. Suizidwillige lassen sich abschrecken

Ärztezeitung: Bestimmte Brücken, Hochhäuser oder Bahnstrecken ziehen Suizidwillige magisch an. Werden diese Hotspots entschärft, rettet das tatsächlich Leben. Manchen Verantwortlichen ist jedoch der Denkmalschutz wichtiger.

[\[Mehr lesen\]](#)

7. Behindertengleichstellungsgesetz: SoVD fordert Nachbesserungen

Sozialverband Deutschland (SoVD): Aus Sicht des Verbandes bewegt sich die Reform des [Behindertengleichstellungsgesetzes](#) (BGG) „fernab der Lebenswirklichkeit“.

So finden ganze Personengruppen wie die psychisch und seelisch beeinträchtigten Menschen keine Erwähnung und werden deshalb von möglichen Verbesserungen weitgehend ausgeklammert.

[\[Mehr lesen\]](#)

8. Viele Unsicherheiten beim neuen Entgeltsystem für die Psychiatrie

Ärzteblatt: Nach wie vor ist es politisch offenbar unklar, wie es mit dem „Pauschalierenden Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik“ (PEPP) weitergehen soll. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hervor.

[\[Mehr lesen\]](#)

9. Gravierende Missstände in Hamburger Psychiatrien

NDR: Ein offizieller Bericht der Aufsichtskommission über die Zustände in psychiatrischen Abteilungen in Hamburger Kliniken und Pflegeheimen hat teilweise gravierende Missstände in den Einrichtungen aufgedeckt. Der Bericht war bereits im Herbst 2014 fertig - der Senat brauchte 15 Monate, um den benannten Fällen nachzugehen.

[\[Mehr lesen\]](#)

10. Infotipp: Mütterkuren für Angehörige psychisch erkrankter Menschen

Müttergenesungswerk: Die Frauen- und Mütterkurklinik Bad Wurzach bietet nach der Renovierung im Jahr 2015 wieder Kuren für Mütter und Partnerinnen von psychisch erkrankten Menschen an. Der nächste Termin ist am 6.4.2016.

[\[Mehr lesen\]](#)

11. Infotipp: Neues Beratungsangebot zum Onlineverhalten Jugendlicher

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): Mit ihrem Portal für maßvollen Computerspiel- und Internetgebrauch bietet die BZgA Eltern und Multiplikatoren ein

neues Unterstützungsangebot zur Suchtvorbeugung: die Beratung per E-Mail zur intensiven Internetnutzung via Smartphone.

[\[Mehr lesen\]](#)

12. E-Health: Videokonferenz mit dem Therapeuten

Märkische Online-Zeitung: Mit dem im Januar in Kraft getretenen E-Health-Gesetz soll die Digitalisierung im Gesundheitswesen beschleunigt werden. Einen Schwerpunkt bilden Videosprechstunden. Zwei Krankenkassen testen bereits diese Angebote.

[\[Mehr lesen\]](#)

13. Streiflicht: Internet - Dürfen Patienten gegoogelt werden?

Ärztezeitung: Blogs, Facebook, Twitter und Co: Das Internet ist voller Informationen - auch über Patienten. Doch was macht es mit dem Arzt-Patienten-Verhältnis, wenn Ärzte gezielt ihre Patienten googeln? Eine Studie unter Psychotherapeuten versucht, Antworten zu geben.

[\[Mehr lesen\]](#)

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?
Schreiben Sie einfach eine E-Mail an:

[**news.bapk@psychiatrie.de**](mailto:news.bapk@psychiatrie.de)

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website
[**www.bapk.de**](http://www.bapk.de)

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer